

Protokoll

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 321

Sitzungstermin:	Mittwoch, 21.01.2026, 19:00 Uhr
Raum, Ort:	Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	20:15 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Frau Karin Seibold - CDU

Mitglieder

Herr Jens Kamphenkel - SPD
Frau Annegret Ihbe - SPD
Herr William Labitzke - SPD
Frau Sabine Meier - SPD
Herr Thomas Memminger - CDU
Herr Andreas Neumann - FDP
Frau Sophie Ramdor - CDU
Herr Dr. Frank Schröter - B90/GRÜNE

weitere Mitglieder

Herr Stefan Wirtz - AfD

Verwaltung

Herr Jarrit Kohring -
Herr Uwe Flamm - Protokollführung
Frau Sonia Wahdat

Abwesend

Vorsitz

Herr Frank Graffstedt - SPD .
Frau Beate Gries - B90/GRÜNE .

Mitglieder

Herr Thorsten Herla - B90/GRÜNE	.
Herr Maximilian Pohler - CDU	.
Frau Andrea Flügel - SPD	.
Herr Sven-Christoph Schütt - BIBS	.

weitere Mitglieder

Herr Felix Langer - B90/GRÜNE	.
Frau Antje Maul - CDU	.
Herr Mathias Möller - FDP	.
Frau Annette Schütze - SPD	.
Herr Michel Winckler - SPD	.

Gäste:

Herr Dr. Hesse
Herr Buchler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. 164. Änderung des Flächennutzungsplans "Solarflächen Völkenrode West und Nord" - Aufstellungsbeschluss 25-28045

Vorhabenbezogener Bebauungsplan (mit örtlicher Bauvorschrift)
„Solarflächen Völkenrode West und Nord“, Nr. VK28
Bereich A) Deponie: Stadtgebiet zwischen Deponie Watenbüttel, Klärteich / Yachthafen, nördlich Mittellandkanal und Stadtgrenze
Bereich B) westlich Völkenrode: Stadtgebiet zwischen südlich Mittellandkanal, Sportplatz Völkenrode, Peiner Straße (L 611) und Stadtgrenze

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

2. 164. Änderung des Flächennutzungsplans "Solarflächen Völkenrode West und Nord" - Aufstellungsbeschluss 25-28045

Vorhabenbezogener Bebauungsplan (mit örtlicher Bauvorschrift)
„Solarflächen Völkenrode West und Nord“, Nr. VK28
Bereich A) Deponie: Stadtgebiet zwischen Deponie Watenbüttel, Klärteich / Yachthafen, nördlich Mittellandkanal und Stadtgrenze
Bereich B) westlich Völkenrode: Stadtgebiet zwischen südlich Mittellandkanal, Sportplatz Völkenrode, Peiner Straße (L 611) und Stadtgrenze

Herr Dr. Hesse und Herr Buchler stellen das Projekt der Firma Solizer vor und beantworten anschließend Fragen aus den Reihen des Stadtbezirksrates.

Bei dem Projekt in Völkenrode handele es sich nicht um eine konventionelle Anlage, da hier durch die spezielle Installation der Module auf einarmigen Trackern die Möglichkeit gegeben wird, weiterhin landwirtschaftlichen Ackerbau zu betreiben. Die Anlage sei genau mit dem landwirtschaftlichen Betrieb abgestimmt worden. Die Abstände zwischen den Modulen bestimmt sich, welche Maschinen dort eingesetzt werden sollen. Die Module können sich mit der Sonne drehen und bei Einsatz der landwirtschaftlichen Maschinen in eine senkrechte Position gestellt werden.

Der notwendige Netzanschlusspunkt für die Einspeisung in das öffentliche Netz ist 3 km weiter Richtung Nordosten vorgesehen, um damit auch die geplante konventionelle Anlage in Wenden und Thune anzuschließen. Auch ein Batteriespeicher und ein Umspannwerk seien in Völkenrode vorgesehen.

An Konzessionsabgabe kann die Stadt Braunschweig mit etwa 100.000 € jährlich rechnen.

Sollte die Anlage in Brand geraten, so müsse man sie ausbrennen lassen, da sie nicht löscherbar sei.

Nachbarkommunen bekämen von der Konzessionsabgabe keinen Teil ab.

Durch die zwangsläufige Verschattung der Ackerflächen käme es auch zu Ernteeinbußen. Der notwendige Zaun um die Anlage herum wird die landwirtschaftlichen Maschinen nicht hindern, zu wenden. Die Module werden in entsprechendem Abstand zum Zaun aufgestellt.

Mais wird man auf dem Gelände zukünftig nicht mehr anbauen können.

Der sich auf den Modulen legende Staub durch insbesondere die Bewirtschaftung der

Flächen in trockenen Zeiten wird durch Regen wieder abgetragen. Eigene Anlagen zur Reinigung der Module seien nicht vorgesehen.

Beschluss:

"1. Für das im Betreff genannte und in Anlage 2 dargestellte Stadtgebiet wird die Aufstellung der 164. Änderung des Flächennutzungsplanes „Solarflächen Völkenrode West und Nord“ beschlossen.

2. Für das im Betreff genannte und in Anlage 2 dargestellte Stadtgebiet wird die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (*mit örtlicher Bauvorschrift*) „Solarflächen Völkenrode West und Nord“, Nr. VK28 beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:

8 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung

gez.

Seibold
Stellv. Bezirksbürgermeister/in

gez.

Flamm
Bezirksgeschäftsstellenleiter
- zugleich Protokollführer -

Protokoll

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 321

Sitzungstermin:	Mittwoch, 04.02.2026, 19:00 Uhr
Raum, Ort:	Gemeinschaftshaus Lamme, Frankenstraße 29, 38116 Braunschweig
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	20:19 Uhr

Anwesend **Vorsitz**

Herr Frank Graffstedt - SPD
Frau Karin Seibold - CDU

Mitglieder

Herr Thorsten Herla - B90/GRÜNE
Herr Maximilian Pohler - CDU
Frau Andrea Flügel - SPD
Herr William Labitzke - SPD
Herr Thomas Memminger - CDU
Herr Andreas Neumann - FDP
Frau Sophie Ramdor - CDU
Herr Dr. Frank Schröter - B90/GRÜNE
Herr Sven-Christoph Schütt - BIBS

weitere Mitglieder

Herr Felix Langer - B90/GRÜNE

Verwaltung

Herr Marius Beddig -
Frau Sonia Wahdat - Protokollführung
Herr Dirk Franke -

Vertretung für: Uwe Flamm

Abwesend **Vorsitz**

Frau Beate Gries - B90/GRÜNE

entschuldigt

Mitglieder

Herr Jens Kamphenkel - SPD	entschuldigt
Frau Annegret Ihbe - SPD	entschuldigt
Frau Sabine Meier - SPD	entschuldigt

weitere Mitglieder

Frau Antje Maul - CDU	entschuldigt
Herr Mathias Möller - FDP	entschuldigt
Frau Annette Schütze - SPD	entschuldigt
Herr Michel Winckler - SPD	entschuldigt
Herr Stefan Wirtz - AfD	entschuldigt

Verwaltung

Herr Uwe Flamm - Protokollführung	entschuldigt
-----------------------------------	--------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.10.2025
3. Mitteilungen
 - 3.1. Bezirksbürgermeister/in
 - 3.2. Verwaltung
4. Vorstellung und Empfehlung einer neuen Stadtteilheimatpflegerin für den Stadtteil Kanzlerfeld
5. Verwendung von bezirklichen Haushaltsmitteln
6. Anträge
 - 6.1. Geschwindigkeitsmessung Neunkirchner Straße und Alte Landwehr 26-28241
 - 6.2. Beleuchtung Blitzeichenweg 25-26597
 - 6.3. Beschattung Spielplatz hinter dem Turm 26-28242
7. Anfragen
 - 7.1. Aufforsten einer Grünfläche im Autobahndreieck A 391/A 392 25-26671
 - 7.1.1. Aufforsten einer Grünfläche im Autobahndreieck A 391/A 392 25-26671-01
 - 7.2. Gefällte Linde in Ölper 26-28243
 - 7.3. Nichtbeteiligung des Stadtbezirksrats 321 in einer örtlichen Angelegenheit 26-28237
 - 7.3.1. Nichtbeteiligung des Stadtbezirksrats 321 in einer örtlichen Angelegenheit 26-28237-01
 - 7.4. Schlammablagerungen neben der Flutmulde 26-28244
 - 7.5. Schlammablagerungen unter der Steganlage 26-28245
 - 7.6. Grundschule Watenbüttel - Errichtung Containeranlage 26-28246
 - 7.6.1. Grundschule Watenbüttel - Errichtung Containeranlage 26-28246-01
 - 7.7. Digitalisierung des Feuerwehrhauses in Ölper 26-28247

7.7.1.	Digitalisierung des Feuerwehrhauses in Ölper	26-28247-01
7.8.	Wetterschutz Haltestelle Biberweg	26-28248

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksbürgermeister Graffstedt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung fand eine Einwohnerfragestunde statt.

Entschuldigt fehlen Frau Meier, Frau Ihbe, Frau Gries und Herr Kamphenkel.

Herr Graffstedt schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 7.3 und 7.6 zwischen den Tagesordnungspunkten 2, 3 und 4 zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.10.2025

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

3. Mitteilungen

3.1. Bezirksbürgermeister/in

Herr Bezirksbürgermeister Graffstedt eröffnet den dritten Tagesordnungspunkt

- Aufgrund einer Erkrankung ist Herr Flamm leider nicht in der Lage, an der Sitzung des Stadtbezirksrates teilzunehmen. Für die stets angenehme Zusammenarbeit wurde ihm seitens der Mitglieder des Stadtbezirksrates herzlich gedankt. Es besteht die Möglichkeit, dass Herr Flamm am 11.03.2026 für einen kurzen Zeitraum an der Sitzung teilnimmt, um so die Gelegenheit nutzen zu können, ihn auch persönlich offiziell zu verabschieden.
- Es erfolgt die Vorstellung von Frau Wahdat als Nachfolgerin von Herrn Flamm.
- Bezüglich der Sitzgelegenheit in der Hannoverschen Straße "In den Rosenäckern" wird mitgeteilt, dass die Kirche zwischenzeitlich mitgeteilt hat, Eigentümerin des betreffenden Grundstücks zu sein. Bezüglich der weiteren Vorgehensweise wird die Verwaltung mit der Kirche Kontakt aufnehmen.
- An der gemauerten Bushaltestelle „Hüttenweg“ hinter dem DGH in Lamme wurden rechtsradikale Schmierereien festgestellt. Diese wurden zuerst von einem Bürger und dann nochmal auch vom Bezirksbürgermeister angezeigt wurde. Die Verwaltung hat auch die BSVG informiert, die die Entfernung zugesagt hat.
- In der Friedhofskapelle Lamme wurde die Bestuhlung erneuert.
- Die Ortsheimatpfleger Lamme und Ölper haben deren Jahresberichte vorgelegt, die dann auch an die Bezirksratsmitglieder weitergegeben wurden.

- Im März wird mit den Bauarbeiten (Ortseingang Watenbüttel) an der Baustelle Schlesierweg – Celler Heerstraße begonnen. Zu diesem Zweck wird eine Einbahnstraßenregelung für den stadtauswärtigen Verkehr eingeführt. Die Anwohnenden erhalten ein entsprechendes Anliegerschreiben und werden über die Baumaßnahme informiert. Dieses wird dann auch dem Bezirksrat zugesandt.

3.2. Verwaltung

Herr Beddig teilt mit, dass folgende Mitteilungen außerhalb von Sitzungen, die zwischen den Sitzungen eingegangen sind, an die Mitglieder des Bezirksrates versandt wurden vor:

1. 25-26733 Großflächige Photovoltaikprojekte im Stadtgebiet – Agri-Photovoltaik in Völkenrode und Freiflächen-Photovoltaik in Wenden und Thune; vers. 05.11.2025
2. 25-26234-01 Eingeschränktes Halteverbot vor Neddys Schuhmacherwerkstatt; vers. 12.11.2025
3. 25-25549-01 Friedhof Lamme – Hecke an der Ostseite; vers. 21.11.2025
4. 25-26238-01 Neues Hinweisschild „Spielplatz“ im Bockshornweg; vers. 24.11.2025
5. 25-26676-01 Sanierung des Wegesystems am Ölper See; vers. 03.12.2025
6. 25-27038 Orangefarbene Bänke in Braunschweig in 4 Bezirken – Braunschweig setzt dauerhaftes Zeichen gegen Gewalt an Frauen; vers. 05.12.2025
7. 25-26685-01 Errichten einer Hütte auf der Nordseite des Mutter-Kind-Platz; vers. 08.12.2025
8. 25-26230-01 Teerflächen in Ölper; vers. 08.12.2025
9. 26-28093 Breitbandausbau in Braunschweig – Sachstände zum eigenwirtschaftlichen und geförderten Glasfaser- und Mobilfunkausbau; vers. 12.01.2026
10. 25-28029 Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Braunschweig Informations- und Beteiligungsveranstaltungen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB; vers. 26.01.2026
11. 26-28267-01 Baumfällliste 2025; vers. 04.02.2026
12. 26-28266-01 und 26-28266 (gleichlautende Mitteilung aus dem UGA) Abschlussbericht zum Förderprojekt Begrünungsmaßnahmen zum Ausgleich von Trockenschäden; vers. 04.02.2026

4. Vorstellung und Empfehlung einer neuen Stadtteilheimatpflegerin für den Stadtteil Kanzlerfeld

Herr Beddig teilt mit, dass bei der Bestellung der Ortheimatpflegerin für die Stadtteile Lehdorf und Kanzlerfeld irrtümlich nur die Bestellung für den Stadtteil Lehdorf erfolgte und dies dann auch so damals protokolliert wurde.

Herr Graffstedt schlägt daher vor, den damaligen Beschluss von 2023 auch auf die Ortschaft Kanzlerfeld auszuweiten, und somit der Stadtteilheimatpflegerin zukünftig die Zuständigkeit für beide Stadtteile zu übertragen.

Beschluss: (Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG)

„Der Stadtbezirksrat 321 - Lehdorf-Watenbüttel – bestellt Frau Sabrina Brandes auch zur Stadtteilheimatpflegerin für den Stadtteil Kanzlerfeld.“

Abstimmungsergebnis: 11 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

5. Verwendung von bezirklichen Haushaltsmitteln

Zuschussantrag Jugendfeuerwehr Watenbüttel

Herr Bezirksbürgermeister Graffstedt teilt mit, dass zur heutigen Sitzung ein Zuschussantrag der Ortsfeuerwehr Watenbüttel vorliegt.

Beschluss: (Entscheidung gemäß § 93 Absatz 1 NKomVG)

„Der Ortsfeuerwehr Watenbüttel wird für die Durchführung des Lampionumzugs am 25.10.2026 ein Zuschuss in Höhe von 350 € gewährt.“

Abstimmungsergebnis: 11 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

Herr Graffstedt beantragt für die SPD -Fraktion die Aufstellung von zwei Bänken in Ölper. Vorgeschlagen wird dafür das Modell „Abbenrode“ der Lebenshilfe

Herr Dr. Schröter erkundigte sich, ob eine Verbindung mit dem Projekt „orangefarbene Bänke“ möglich wäre.

Die Verwaltung wird gebeten, zur nächsten Sitzung folgende Fragestellungen zu klären:

1. Kann die Umsetzung im Rahmen des Projektes „Orangefarbene Bänke“ erfolgen?
2. Ist die Umsetzung im Rahmen des Bankprogramms möglich?

Davon abhängig wird dann in der nächsten Sitzung über die Verwendung bezirklicher Mittel entschieden.

Herr Beddig sagt die Beantwortung zu und wird diesen TOP wieder für die nächste Sitzung aufnehmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, dem Stadtbezirk mögliche Standorte für die Installation der orangefarbenen Bänke, ob diese im Bankprogramm der Verwaltung sind, oder ob der Bezirk es aus seinen eigenen Mitteln finanzieren soll zu nennen. Herr Beddig nimmt die Frage mit und der TOP wird in der nächsten Sitzung wieder aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

6. Anträge

6.1. Geschwindigkeitsmessung Neunkirchner Straße und Alte Landwehr

26-28241

Der Beschlusstext wird leicht verändert zur Abstimmung gestellt.

Beschluss: (Vorschlag gem. § 94 Abs. 3 NKomVG)

Die Verwaltung wird gebeten, in der Neunkirchner Straße sowie in der Straße "Alte Landwehr" an **unterschiedlichen** geeigneten Stelle, verdeckt, die Geschwindigkeiten zu erfassen und die Ergebnisse dem Bezirksrat zu übermitteln.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür 0 dagegen 1 Enthaltung

6.2. Beleuchtung Blitzeichenweg

25-26597

Der Beschlusstext wird nach kurzer Diskussion leicht ergänzt zur Abstimmung gestellt. Der Antrag soll als interfraktioneller Antrag behandelt werden. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob der Bezirksrat den Verein bei der Zahlung von Erschließungsbeiträgen mit bezirklichen Mitteln unterstützen darf.

Beschluss: (Anregung gem. § 94 Abs. 3 NKomVG)

Die Verwaltung wird gebeten, mögliche **auch dauerhaft provisorische** Lösungen zur Verbesserung der Beleuchtungssituation am Blitzeichenweg bei Dunkelheit, deren ungefähre Kosten sowie den Zeitraum der Umsetzbarkeit vorzustellen. Hierbei sollen auch pragmatische und zeitnah umsetzbare Lösungen berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür 0 dagegen 0 Enthaltung

6.3. Beschattung Spielplatz hinter dem Turm

26-28242

Beschluss: (Vorschlag gem. § 94 Abs. 3 NKomVG)

Die Verwaltung wird gebeten, Vorschläge zu erarbeiten und dem Bezirksrat vorzustellen, welche Möglichkeiten es gibt, Teile des Kinderspielplatzes hinter dem Ölper Turm zu beschatten.

Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der Sandkiste.

Bei den Vorschlägen bitte eine entsprechende Kostenschätzung beifügen.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür 0 dagegen 0 Enthaltung

7. Anfragen

7.1. Aufforsten einer Grünfläche im Autobahndreieck A 391/A 392

25-26671

Die Anfrage wird mit Stellungnahme 25-26671-01 beantwortet.

7.1.1. Aufforsten einer Grünfläche im Autobahndreieck A 391/A 392

25-26671-01

Die Stellungnahme des Fachbereichs Tiefbau und Verkehr vom 02.12.2026 wird zur Kenntnis genommen.

7.2. Gefällte Linde in Ölper

26-28243

Die Stellungnahme der Verwaltung liegt noch nicht vor und wird zur nächsten Sitzung nachgereicht.

7.3. Nichtbeteiligung des Stadtbezirksrats 321 in einer örtlichen Angelegenheit 26-28237

Die Anfrage wird mit Stellungnahme 26-28237-01 beantwortet.

7.3.1. Nichtbeteiligung des Stadtbezirksrats 321 in einer örtlichen Angelegenheit 26-28237-01

Die schriftliche Stellungnahme 26-28237-01 wird zur Kenntnis genommen. Der Inhalt der Mitteilung wird ausführlich von Herr Franke (FBL FB 65) mündlich ergänzend erläutert. Nachfragen werden beantwortet.

Zum Abschluss bittet Frau Ramdor folgende Fragestellung durch die Verwaltung prüfen zu lassen:

Sie wurde darüber informiert, dass die Situation in Timmerlah nicht zufriedenstellend ist und die Container entfernt werden sollen. In Watenbüttel und Lehndorf stehen derzeit keine Container zur Verfügung. Es soll seitens der Verwaltung geprüft werden, ob es nicht sinnvoller wäre, in Watenbüttel gleich eine Mensa zu errichten und die Container in Timmerlah zu belassen. Deshalb fragt sie auch nach, ob Schüler*innen aus Völkenrode und Watenbüttel bis zur Fertigstellung des Ausbaus der Grundschule Watenbüttel-Völkenrode nicht in die neue Grundschule Schölkestraße übergangsweise wechseln können, da diese ja erst in den kommenden Jahren vollläuft und bis dahin über ungenutzte Klassenräume verfügt.

Herr Franke weist darauf hin, dass er diese Frage nicht beantworten kann, da dies in die Zuständigkeit der Schulverwaltung fällt. Er sagt aber die Weiterleitung der Fragestellung an die Schulverwaltung zu.

Zur Fragestellung weist Herr Bezirksbürgermeister Graffstedt ausdrücklich darauf hin, dass eine solche Lösung bedeuten würde, aus einer Grundschule mit zwei Standorten eine Grundschule mit drei Standorten zu machen bzw. Schülerinnen und Schüler aus Völkenrode und Watenbüttel aus der Grundschule vor Ort herauszulösen bzw. dort nicht zu beschulen, sondern diese dann in eine Grundschule im westlichen Ringgebiet zu integrieren. Unabhängig davon, welche dieser beiden Lösungen möglich wären, würde er beide Lösungen als nicht praktikabel ablehnen.

7.4. Schlammablagerungen neben der Flutmulde 26-28244

Es liegt noch keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

7.5. Schlammablagerungen unter der Steganlage 26-28245

Es liegt noch keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

7.6. Grundschule Watenbüttel - Errichtung Containeranlage 26-28246

Siehe TOP 7.3.1.

7.6.1. Grundschule Watenbüttel - Errichtung Containeranlage 26-28246-01

Siehe TOP 7.3.1.

7.7. Digitalisierung des Feuerwehrhauses in Ölper 26-28247

Die Anfrage wird mit Stellungnahme 26-28247-01 beantwortet.

7.7.1. Digitalisierung des Feuerwehrhauses in Ölper 26-28247-01

Die Stellungnahme des Fachbereichs 37, Feuerwehr, wird zur Kenntnis genommen.

7.8. Wetterschutz Haltestelle Biberweg 26-28248

Es liegt noch keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

gez. Frank Graffstedt
Bezirksbürgermeister

gez. Sonia Wahdat
Protokollführung